

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 85 (1959)

Heft: 16

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der unfreiwillige Humor in den Gazetten

Es ist ein Verdienst des angesehenen Zürcher Historikers, Geschichtsschreibers und weltpolitischen Kommentators Prof. [REDACTED], neulich in einem bedeutenden Vortrag und Aufsatz die Frage von «Niedergang oder Wandlung der Kultur» ergebnisreich untersucht zu haben. Auch die Kultur, schreibt er eingangs, wurde «in die kochenden Abgründe» der grossen europäischen Krisen der bisherigen 30jährigen Weltkriegsperiode geworfen.

... und konnte daher den Alp-Aufzug nicht mehr mitmachen!

Nur wenige der vielen Legenden über die rothaarige Schönheit, für die König Carol von Rumänien seinerzeit den Thon und seine Familie aufgab, sind so sensationell wie die T...
Weil sie den Fischgeruch nicht leiden konnte!

Unglücksfälle und Verbrechen

Lauerzersee zugefroren. Der Lauerzersee ist zugefroren.

Vom Täter fehlt jede Spur!

giert werden. Die hypermoderne Stadt Leopoldville, die als Drehscheibe des gesamtafrikanischen Luftverkehrs gilt, zählt rund 300 000 Einwohner, wovon knapp 17 000 Weise sind.

Wir finden das ziemlich viel!

Bildung des französischen Verfassungsrates. (UPI) In Paris konstituierte sich am Freitag der aus elf Mitgliedern bestehende Verfassungsrat, der darauf zu achten hat, daß vom Parlament angenommene Gesetzesvorlagen und Dekrete der Regierung verfassungsmäßig sind. Er hat ferner

Drillinge vergiftet. (R) In einem Spital von
Der fängt ja gut an!

Wer einige gemütliche Stunden und seine Sorgen für einige Zeit vergessen will, der besuche die **Abendunterhaltungen des Turnvereins**

Da hört doch die Gemütlichkeit auf!

Nebelspalter

Schweizerische humoristisch-satirische
Wochenschrift

35jähriger
Bauernsohn
sehr solid, häuslich gesinnt, mit Ersparnem, wünscht eine flotte Tochter kennen zu lernen, die Lust und Freude hätte, Bäuerin zu werden. Bin ganz allein im Hause, jedoch neu umgebaut.

... und daher sehr anscheinlich geworden!

In kurzer Zeit eine pieckfeine Tomatensauce!

Zu «Grotewohl»-Teigwaren!

Als erster Referent erläuterte Herr Oberingenieur [REDACTED], Chef der Bauabteilung der Generaldirektion SBB, das heute brauerei SBB-Projekt.

SBB = Schweizer Brau Bier!

Beitrag zum schönen Erfolg. — Der obligate Schüblig hielt die gutgelaunte Versammlung noch ein gutes Stündchen beisammen.

Muß ein Riesenexemplar gewesen sein!

angestrahlt wurde. Das Palais liegt vor der Stadt, die sich in ein langgestrecktes Hochtal zwängt. Prächtige Zufahrtsstraßen, von hohen Bogenlampen überwölbt, führen in elegante Schleifen zum Sitz der Regierung. Soldaten standen lästig neben ihren Lastwagen,

... wodurch der Verkehr stark behindert wurde!

Die 30 000 Einwohner der Stadt haben ähnliche Beschäftigungen, wie diejenigen anderer Ortschaften. Die Metall-, Textil-, Alimenten- und Uhrenindustrie, die bei uns zuhause ist, stellt den Broterwerb vieler Stadtbürger dar. Wir melken nicht!

Wie wird die Alimenten-Industrie gehandhabt?!

Darum hat die Schweiz, Geisterwissenschaftliche Gesellschaft auf Anregung des Schweiz-Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung ein »Curatorium Troxler« zur

Zur Untersuchung der Spukhäuser!

Die «[REDACTED] Zeitung» erscheint heute in erhöhter Auflage. Sie wird in den Gemeinden Rudolfstetten und Widen an sämtliche Aushaltungen verteilt!

Ob sie das aushalten?!

Wildtauben	452
Wildenten	732
Sperber	72
Habichte	36
Rabenkrähen	3 284
Eltern	996

Scheinen «Raben-Eltern» gewesen zu sein!

7. Kreis: Per 1. Mär.
möbliertes (2072a)

Zimmer
nur an Hrn. Müller,

Herr Meier hat keine Aussichten!

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden-Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 4 23 91; und sämtliche Annonce-Expeditionen. — **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 50 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 2.—. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schlüß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.50, 6 Monate Fr. 14.25; 12 Monate Fr. 27.—; Ausland: 3 Monate Fr. 9.75; 6 Monate Fr. 18.50; 12 Monate Fr. 35.— Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbüros, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach

Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.